

Inhalt

Vorwort	8
1 Der Lehrer als Vorbild	10
1.1 Repräsentant von Allgemeinbildung	14
1.2 Wissenschaftler oder gebildeter Laie	15
1.3 Politische und soziale Einstellungen	16
1.4 Die gesellschaftliche Verantwortung	17
2 Die Kultur der „Soft Skills“	19
2.1 Selbstkompetenz	20
2.2 Kommunikative Kompetenz	23
2.3 Kooperationskompetenz	26
2.4 Kurze Bilanz	27
3 Persönlichkeitsfördernder Unterricht	29
3.1 Achtung, Annahme, Aufmerksamkeit, Zuwendung	29
3.2 Persönliche Beziehungen, Regeln, Rituale, Routinen	30
3.3 Fürsorge und Ich-Unterstützung	32
3.4 Verantwortung, Selbstständigkeit, Handlungsräume	33
3.5 Zwischen „Autorität“ und antiautoritärem Ansatz	36
4 Für einen anderen Umgang mit Zeit	40
4.1 Schule ganz anders denken	42
4.2 Den Alltag bereichern – Unterricht verändern	43
4.3 Der Lehrplan wird zum Lernplan	46
4.4 Kurzes Resümee	50
5 Unterricht in heterogenen Gruppen	51
5.1 Paradigmenwechsel: Heterogenität als Positivum	51
5.2 Baustile: Gestaltungsvarianten für die Sekundarstufe I	52
5.3 Die Organisation des Unterrichts: Soziale Verdichtungen	57
5.4 Chancen und Herausforderungen	59

6 Binnendifferenzierung	63
6.1 Das Basiskonzept	65
6.2 Hilfs- und Entlastungskonzepte: Offener, Kompetenzorientierter und Abteilungsunterricht	66
6.3 Ausweichkonzepte: Äußere Differenzierung	68
6.4 Zwei Entwicklungskonzepte	69
6.5 Kurzes Resümee	71
7 Vertikale und horizontale Differenzierung	73
7.1 Vertikale Differenzierung	74
7.2 Horizontale Differenzierung	78
7.3 Repertoire der Binnendifferenzierung	79
7.4 Kurzes Resümee	81
8 Adaptiver Unterricht	82
8.1 Aptitude-Treatment-Interaction	82
8.2 Mastery Learning	83
8.3 Zielerreichendes Lernen	83
8.4 Abholstationen	85
8.5 Lernpartituren	90
8.6 Lernwelten als produktive Entsprechung zu Schülermerkmalen	92
8.7 Schlussbemerkungen	94
9 Individualisierende Unterrichtsformen	95
9.1 Die Trassierung von individuellen Lernwegen	96
9.2 Der andere Unterricht: Differenzierende Lernzeiten	96
9.3 Die Konstruktion von Lernpfaden	99
9.4 Mikrodifferenzierendes Vorgehen	101
9.5 Eine Bilanz: Individualisierung als Lernhilfe	102
10 Abteilungsunterricht	105
10.1 Das ursprüngliche Konzept	105
10.2 Abteilungsunterricht heute	107
10.3 Bilanz: Vor- und Nachteile	112

11 Lernsettings für differenzierenden Unterricht	114
11.1 Das Grundanliegen: Geeignete Settings für differenziertes Lernen	114
11.2 Raumstrukturen: Gestaltung der Lernumwelt	116
11.3 Zeitstrukturen: Variabel gestaltete Lernzeiten	116
11.4 Planungsstrukturen: Planung ist das halbe Lernen	117
11.5 Personelle Konstellationen: Mit wem könnte ich lernen?	119
11.6 Buchführung: Wie wird man unterschiedlichen Lernständen gerecht?	120
11.7 Kurze Bilanz: Differenzierung ist machbar	121
Literatur	123
Register	126